

## Skizze der Flächenaufteilung für den Vermesser

<b>A</b>	<b>Vom Vermesser sind zu überprüfen</b>	
<b>9.98</b>	<b>RUMPF</b>	
98:2	Monorumpfjacht	
98:2	Ballast während der Regatta nicht verschiebbar	
98:2	Ruder innerhalb der Bootslänge	
98:2	Fender lt. Regel 9.95	
<b>B</b>	<b>RIGG</b>	
98:3	Größter Durchmesser aller Spieren 2 cm	
98:3	Segellatten max. 2 cm breit	
98:3	Passen die Segel B,C,...in den Umriß des vermessenen Satzes A	
98:3	Ist der Vermessene Segelsatz mit A bezeichnet	
98:3	Sind die weiteren Sätze mit B,C,... bezeichnet	
98:3	Tragen auch die weiteren Segelsätze den Stempel des Vermessers	
98:3	Sind alle Segelsätze mit den Nationalen Kennzeichen versehen	
<b>C</b>	<b>VERMESSUNGSMARKEN</b>	
98:3	Höhe des Kopfes am Mast	
98:3	Höhe des Halses am Mast	
98:3	Mitte des Mastes zwischen Hals und Kopf	
98:3	Alle Grundlinien von Segelrundungen im Bereich der Stichhöhe am Segel	
98:3	Bootslänge x 0,8 = (Ladewasserlinie)	